

München 30/10. 89.
Schellingstr. 114. I

Vorrapter Herr Doktor!

Liebe, werthe Sie mir,
daß ich Ihnen persönlich Brief
so gut recht beantwortete. Ich hatte
immer geofft, Ihnen güg brief
Sie fertigen konnte und zeitlich
zu können, mein schrift aber noch
nicht lauter aus, & so lang ich
nicht länger warten.

Ziemlich also - ich freue mich
sehr, daß Sie Vischers von
Ihnen nachließ haben & ich in
meiner Gedächtnis bringen
wollen. Das ist ein würdigen
& schöner Uebflüß meine Mit
beitreffend an der Zeit für mich

Meine Vorp an ich hier in
gedruckt, können Sie sie dort
wenn nicht, so kann ich mir

Sie ist ganz recht gemacht.
Ergebens mich immer ein Ha-
ben sein. Wenn, Sie ist ein frän-
kischer Herr, ist eigentl. ein
Haber, nicht wahr, der Herr
Lottor? So mich nicht viel sprach
die Tücher? Sie hat viele Tücher
lebendigen Männern sagen, Sie
sind aber ihre Verdienste unendlich
ihre eigenen Verdienste hat. Aber
so ist immer von mir, Sie ist
das Leben sprich, Sie Sie so
freundlich mit mir umgehen;
Sie lassen mich ja dann ein-
mal spielen, Sie ist ein Mädchen
bin!

Sie hat zur gewissen Auflage
ein Vorwort geschrieben, in dem
ich auf den ersten Vorwurf
wegen des Namens unrichtig
antwortete; ich habe keine
Auffassung gewonnen, sofort war,
dem ich Vespers geistlichen Brief



Erunt piultu in uicium altissim
 & senten Sie, sine ppsatiffar
 frunt non in alt aben sed uir
 fia, Rakusa salu' tursyapafu,
 fr uar uberrapt & faw no turs
 aut tra & of. Was soll man sein,
 wenn auf das uir zuverlappig?
 Ich richte meine uir Spreitung
 uir gomp uir Viffars Kupta,
 aber Sie uir Account. Enß uf
 way, Sie fater jo uir Klost uir
 uir Traum atiffar Orbit. —

Was jene Bemerkung über
 Viffars Gvriß: Sie Sie betrifft,
 so ist V. allerdings grafted. Eine
 Klinear Zeitung: Ich uir, es
 fand uir uir fater uir in Urtien
 tury, z. B. uir Sie, uir fater
 gawant fater uir, das uir
 uf. Es fater uir uir gawant
 gtrant, uir uir. fater uir
 uir uir fater uir uir uir.
 Lina Sie fater gtrant
 19. fater

1875







WIENER S.
UNIVERSITÄT

an Wolzogen gelassen, ~~das~~ Sie in ihm
"lautstimmig" eröffnete, (ich hab,
Vieles durch Vieles zu corrigieren;
ich hab Ihnen ganzen Brief O's in
meinem Vorrath mit Fingerringen,
wollen ich, was mein Verleger sag-
te, und ob es Wolzogen ganz hat.
Welch's Karte? Na, Sie mag W. was
antworten, ich wollte gern hier bringen,
wächst Sie Kürzge, fand sie auf Prüfung
voll, zumal Sie sie gut gepreßt war.

Sie hat auch mit einem eint-
Händigen "Krieg"!



Auf mein Pferd, das Sie von Anstalt
in dem Privatbitten hatte mich bekommen
hat! Ich bin ja dankbar für jede Lässigkeit
Oben glauben Sie mir, ich bin ganzlich ganz,
wird mich Schmerz mich allein auf mein
Pferd Ob, sondern Sie haben in Foh zu
Rath. Ob es jetzt ja keine einseitige
Lialatsprohibition hat, Vieles, Klaitbrust,
Kraut, Grummege, Epistof u. Schmitt,
alle proben verpöden! Ob es aber hat ja
das Privatbitten groß, sein Nicomean.

Seiner liebsten Stelle für ihre werthe
Veröffentlichung empfelen. Zu Offem
lasse ich einem Herrn Stadtschreiber verzei-
hen, in dem ich sie aufgeben würde
beabsichtige.

Natürlich ist das Vieh-^{Stück} auf
dem günstigsten Ort für einen Lager-
raum von Guntberts Lief: dem
meinem. (Ob G. so wirklich
gütig gewillt ist, ist doch sehr frag-
lich, denn Vieh-^{Stück} wüßte ^{Verantwortlich}
zu sein, zu besäumen alle Siebe
Lief, in dem U. als ein grünlies
kritischer Gefallen Sargenstellte;
G. war nicht wirklich auf U's ge-
folge.)

Wob ^{Vieh-^{Stück}} mein ^{Stück} ^{Stück} be-
trifft, so erwarten Sie die ^{Stück}
Lohn, wie es Ihnen recht dünkt.
Ich habe mich sehr gefreut, daß
Ihnen doch das ^{Stück} gefallen
hat, wie Sie mir ^{Stück} ^{Stück}
sah. Ich kann ja nicht ^{Stück}